



Liebe Nürnbergerinnen und Nürnberger!

Am kommenden Donnerstag Abend gibt es am Prinzregentenufer erneut einen Aufmarsch von PEGIDA. Es ist in unserer Stadt seit Januar dieses Jahres die zwanzigste extrem rechte Demonstration und die sechste Pegida-Propaganda-Veranstaltung.

Hauptthema ihrer Reden auf den Aufmärschen ist durchwegs die Verteufelung des Islam und die rassistische Hetze gegen Fremde. Über vier Millionen bei uns lebende muslimische MitbürgerInnen werden pauschal diskriminiert, Schutzsuchende Flüchtlinge werden als stets Kriminelle abgestempelt. Hinzu kommt: PEGIDA und Co. und die von ihnen unterstützte Partei „Alternative für Deutschland“ werden jetzt die Attentate und Selbstmordanschläge der letzten Tage bei uns in Bayern nutzen, um noch stärker gegen diese Menschen zu hetzen und nach einem autoritären Staat rufen.

Diese furchtbaren und menschenverachtenden Anschläge verurteilen auch wir ganz entschieden! Denn wir wollen bei uns ein friedliches Miteinander. Deswegen bleiben wir bei unserer Überzeugung, dass terroristische Akte - sei es psychisch/sozial Kranker oder islamistisch beeinflusster Täter - durch noch mehr Polizei, durch Notstandsmaßnahmen und schon gleich gar nicht durch einen Einsatz des Militärs verhindert werden können. Das zeigt auch der Ausnahmezustand im Nachbarland Frankreich. Es geht darum, die Ursachen dieser zunehmende Gewaltaktionen - außenpolitisch wie auch im eigenen Land - zu bekämpfen. Noch mehr Waffen und Bomben erzeugen noch mehr Flüchtlinge und noch mehr Terror!

Aber genau das ist nicht das Anliegen der Pegida- und AfD-Verantwortlichen. Ihnen geht es nicht um die Ursachen der weltweiten Massenflucht, nämlich die verbrecherischen Kriege im Nahen Osten und den von der Bundesregierung immer wieder abgesegneten profitablen Waffenexport. Die ungerechten Welt-Wirtschaftsverträge auf dem Rücken der unterentwickelten Länder sind nicht ihr Thema. Und auch die krasse Umverteilung der Einkommen zugunsten der Reichen bei uns im Lande, die zunehmende Armut einerseits und die wachsende Anzahl der Millionäre und Milliardäre andererseits spielt für diese „Patrioten“ keine Rolle. Nein! Ihnen geht es bei uns nicht um die Interessen der „Kleinen Leute“

Da werden inzwischen Märchen erzählt, wie:

- In unseren Kindertagesstätten müssen bereits heute die Kinder den Koran auswendig lernen;*
- Bald wird hierzulande jede Frau ein Kopftuch tragen müssen.*
- Jede deutsche Frau muss mindestens drei Kinder bekommen, damit die „Masseneinwanderung gestoppt wird“, „wir Deutsche“ nicht bald in der Minderheit sind und „das ganze Land islamistisch“ wird.*

Gegen Pegida!

Do, 28.07.2016, ab 18:30 Uhr

U-Bahn Wöhrder Wiese

